

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Höhepunkte Vietnams in der Kleingruppe

Vietnam



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Hanoi (-)



Ankunft am Flughafen Hanoi und Transfer. Ankunft sollte bis zum Vormittag gegen 9 Uhr Ortszeit erfolgen! Hanoi ist die Hauptstadt Vietnams. Nicht zuletzt dank ihrer zahlreichen Seen, schattigen Boulevards und üppigen Grünanlagen ist sie eine sehr ruhige, geradezu charmante Stadt. Im Zentrum mit seinen Kolonialbauten wöhnt man sich, anders als im schnelllebigen, quirligen Saigon, zuweilen wie in einer friedvollen französischen Provinzmetropole. Am Nachmittag beginnen Sie mit der halbtägigen Stadtrundfahrt durch Hanoi und besichtigen den Literaturtempel, den Jadebergtempel auf dem Hoan Kiem See und die Altstadt. Übernachtung in Hanoi.

Ankunft am Flughafen Hanoi und Transfer. Ankunft sollte bis zum Vormittag gegen 9 Uhr Ortszeit erfolgen! Hanoi ist die Hauptstadt Vietnams. Nicht zuletzt dank ihrer zahlreichen Seen, schattigen Boulevards und üppigen Grünanlagen ist sie eine sehr ruhige, geradezu charmante Stadt. Im Zentrum mit seinen Kolonialbauten wöhnt man sich, anders als im schnelllebigen, quirligen Saigon, zuweilen wie in einer friedvollen französischen Provinzmetropole. Am Nachmittag beginnen Sie mit der halbtägigen Stadtrundfahrt durch Hanoi und besichtigen den Literaturtempel, den Jadebergtempel auf dem Hoan Kiem See und die Altstadt. Übernachtung in Hanoi.

2. Tag : Hanoi – Halong (F/M/A)



Nach dem Frühstück Fahrt zur einzigartigen Halong Bucht (mit englischsprachigem Guide des Dschunken-Anbieters) Fahrt mit dem Shuttle-Bus 07:15-08:15: Pick-up am Hotel in Hanoi 12:00: Ankunft am Bai Chay Harbour und Einschiffung Die Ha-Long-Bucht, 170 km östlich von Hanoi gelegen, bietet eine der schönsten Landschaften Vietnams und wurde bereits 1994 von der UNESCO auf die Welterbeliste gesetzt. In der großen Bucht im Golf von Tonkin erheben sich rund 2000 Inseln aller Größen und in skurrilen Formen aus dem blau-grünen Wasser. Am späten Vormittag Einschiffung auf einer Cruise. Kreuzfahrt durch die Halong Bucht, 2 Tage, 1 Nacht Übernachtung an Bord.

Nach dem Frühstück Fahrt zur einzigartigen Halong Bucht (mit englischsprachigem Guide des Dschunken-Anbieters) Fahrt mit dem Shuttle-Bus 07:15-08:15: Pick-up am Hotel in Hanoi 12:00: Ankunft am Bai Chay Harbour und Einschiffung Die Ha-Long-Bucht, 170 km östlich von Hanoi

gelegen, bietet eine der schönsten Landschaften Vietnams und wurde bereits 1994 von der UNESCO auf die Welterbeliste gesetzt. In der großen Bucht im Golf von Tonkin erheben sich rund 2000 Inseln aller Größen und in skurrilen Formen aus dem blau-grünen Wasser. Am späten Vormittag Einschiffung auf einer Cruise. Kreuzfahrt durch die Halong Bucht, 2 Tage, 1 Nacht Übernachtung an Bord.

3. Tag : Halong Bucht – Hanoi – Danang – Hoi An (F oder Brunch je nach Cruise)*



Nach einer abwechslungsreichen Cruise erfolgt am Vormittag die Ausschiffung. Anschließend Rückfahrt nach Hanoi. Shuttle-Bus 11:00: Transfer zum Pier und Rückfahrt nach Hanoi 16:00: Ankunft am Hotel in Hanoi Privattransfer (ohne Guide) zum Flughafen Hanoi und Flug nach Danang (Flugticket ist nicht im Preis inbegriffen). Transfer zum Hotel und Übernachtung in Hoi An. Nach einer abwechslungsreichen Cruise erfolgt am Vormittag die Ausschiffung. Anschließend Rückfahrt nach Hanoi. Shuttle-Bus 11:00: Transfer zum Pier und Rückfahrt nach Hanoi 16:00: Ankunft am Hotel in Hanoi Privattransfer (ohne Guide) zum Flughafen Hanoi und Flug nach Danang (Flugticket ist nicht im Preis inbegriffen). Transfer zum Hotel und Übernachtung in Hoi An.

4. Tag : Hoi An (F)



Hoi An war im 16. und 17. Jh. einer der wichtigsten Handelshäfen des Orients. Auch wenn der Zahn der Zeit und die Verwüstungen des Krieges nicht spurlos an ihr vorübergegangen sind, sind die Gebäude und Gassen der schmucken kleinen Stadt heute herausgeputzt und geschäftig wie einst zu ihrer Blütezeit; 1999 wurde die Stadt zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt. Der Rundgang durch die alte Handelsstadt beginnt am Kultur- und Geschichtsmuseum. Gehen Sie entlang der Hauptstraße, an der sich Läden und einige Tempel aufreihen und besuchen die Versammlungshalle der chinesischen Gemeinschaft aus Fujian. Viele Händler hier waren Japaner oder Chinesen, und die Chinesen haben entsprechend ihrer Herkunft ausgedehnte Hallen für Zeremonien und Feiern sowie Tempel gebaut. Die alten Häuser aus dem 19. Jahrhundert sind noch gut erhalten und durch enge Straßen gelangen Sie wieder hinunter zum Fluss. Passieren Sie unterwegs viele kleine Läden, in denen Laternen in allen Formen, Farben und Materialien angeboten werden. Die Japanische Brücke, die das japanische vom chinesischen Viertel trennte, stammt aus dem frühen 17. Jahrhundert. Die Brücke mit einem angebauten kleinen Tempel ist heute das offizielle Symbol Hoi Ans. Der Rundgang endet mit dem Besuch eines der historischen Häuser in der Altstadt, die unter dem Schutz der UNESCO stehen. Nachmittags zur freien Verfügung. Übernachtung in Hoi An. Hoi An war im 16. und 17. Jh. einer der wichtigsten Handelshäfen des Orients. Auch wenn der Zahn der Zeit und die Verwüstungen des Krieges nicht spurlos an ihr vorübergegangen sind, sind die Gebäude und Gassen der schmucken kleinen Stadt heute herausgeputzt und geschäftig wie einst zu ihrer Blütezeit; 1999 wurde die Stadt zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt. Der Rundgang durch die alte Handelsstadt beginnt am Kultur- und Geschichtsmuseum. Gehen Sie entlang der

Hauptstraße, an der sich Läden und einige Tempel aufreihen und besuchen die Versammlungshalle der chinesischen Gemeinschaft aus Fujian. Viele Händler hier waren Japaner oder Chinesen, und die Chinesen haben entsprechend ihrer Herkunft ausgedehnte Hallen für Zeremonien und Feiern sowie Tempel gebaut. Die alten Häuser aus dem 19. Jahrhundert sind noch gut erhalten und durch enge Straßen gelangen Sie wieder hinunter zum Fluss. Passieren Sie unterwegs viele kleine Läden, in denen Laternen in allen Formen, Farben und Materialien angeboten werden. Die Japanische Brücke, die das japanische vom chinesischen Viertel trennte, stammt aus dem frühen 17. Jahrhundert. Die Brücke mit einem angebauten kleinen Tempel ist heute das offizielle Symbol Hoi Ans. Der Rundgang endet mit dem Besuch eines der historischen Häuser in der Altstadt, die unter dem Schutz der UNESCO stehen. Nachmittags zur freien Verfügung. Übernachtung in Hoi An.

5. Tag : Hoi An - Hue (F)



Auf dem Weg nach Hoi An passieren wir den Hai Van Pass, auch Wolkenpass genannt, der sich am Highway 1 zwischen Danang und Hue befindet. Der Blick hier ist fantastisch – die steil abfallenden Berge scheinen buchstäblich ins Meer zu stürzen. Früher war der Hai Van Pass Schauplatz von Kriegshandlungen verschiedener Völker der Region (Königreich von Champa, Vietnam, Laos, etc.). Hue war zwischen 1802 und 1945 unter den Kaisern der Nguyen-Dynastie die Hauptstadt Vietnams. Berühmt für die Anmut ihrer Paläste, Kaisergräber, Pagoden und Tempel an den Ufern des Parfümflusses ist es ein Ort von beinahe poetischer Schönheit. Alle Bauwerke wurden in Harmonie mit der Natur, nach den Regeln des Feng Shui errichtet. Die glorreiche Vergangenheit Hues lebt aber nicht nur in ihren Monumenten, sondern auch in ihrem Alltag weiter. Religion, Gastronomie, Musik, Kunsthandwerk, Theater und Festivitäten spielen nach wie vor eine große Rolle. 1993 war Hue der erste Ort Vietnams, der von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. In Hue besichtigen Sie heute die Zitadelle mit dem alten Königspalast, der von 1802 bis 1833 erbaut wurde; von hier herrschten die Könige der Nguyen-Dynastie bis 1945. Sie betreten den Palast durch das Mittagstor und nähern sich auf einer Steinbrücke der Halle der Höchsten Harmonie (Dien Thai Hoa), die offiziellen Empfängen und Zeremonien diente. Zwischen den rot lackierten Säulen saß der Herrscher, während alle anderen stehen mussten. Hinter der Empfangshalle liegen im rechten Winkel zwei kleinere Hallen, in denen sich das königliche Gefolge auf die Zeremonien vorbereitete. Dahinter erhob sich einst eine hohe rote Mauer, die den offiziellen Teil des Palastes von den Wohnquartieren trennte. Übernachtung in Hue.

Auf dem Weg nach Hoi An passieren wir den Hai Van Pass, auch Wolkenpass genannt, der sich am Highway 1 zwischen Danang und Hue befindet. Der Blick hier ist fantastisch – die steil abfallenden Berge scheinen buchstäblich ins Meer zu stürzen. Früher war der Hai Van Pass Schauplatz von Kriegshandlungen verschiedener Völker der Region (Königreich von Champa, Vietnam, Laos, etc.). Hue war zwischen 1802 und 1945 unter den Kaisern der Nguyen-Dynastie die Hauptstadt Vietnams. Berühmt für die Anmut ihrer Paläste, Kaisergräber, Pagoden und Tempel an den Ufern des Parfümflusses ist es ein Ort von beinahe poetischer Schönheit. Alle Bauwerke wurden in Harmonie mit der Natur, nach den Regeln des Feng Shui errichtet. Die glorreiche Vergangenheit Hues lebt aber nicht nur in ihren Monumenten, sondern auch in ihrem Alltag weiter. Religion, Gastronomie, Musik, Kunsthandwerk, Theater und Festivitäten spielen nach wie vor eine große Rolle. 1993 war Hue der erste Ort Vietnams, der von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. In Hue besichtigen Sie heute die Zitadelle mit dem alten Königspalast, der von 1802 bis 1833 erbaut wurde; von hier herrschten die Könige der Nguyen-Dynastie bis 1945. Sie betreten den Palast durch das Mittagstor und nähern sich auf einer Steinbrücke der Halle der Höchsten Harmonie (Dien Thai Hoa), die offiziellen Empfängen und Zeremonien diente. Zwischen den rot lackierten Säulen saß der Herrscher, während alle anderen stehen mussten. Hinter der Empfangshalle liegen im rechten Winkel zwei kleinere Hallen, in denen sich das königliche Gefolge auf die Zeremonien vorbereitete. Dahinter erhob sich einst eine hohe rote Mauer, die den offiziellen Teil des Palastes von den Wohnquartieren trennte. Übernachtung in Hue.

6. Tag : Hue (F)



Heute starten Sie Ihre Stadtbesichtigung in Hue mit einem Besuch des Dong Ba Marktes. Hier finden Sie eine bunte Mischung aus Lebensmitteln, Kleidung oder auch Kopfbedeckungen wie die bekannten kegelförmigen Hüte. Anschließend besteigen Sie ein traditionelles Boot für eine Fahrt auf dem Parfümfluss zur Thien-Mu-Pagode, die direkt am Hochufer des Flusses aufragt. Wenn man von dort die Treppen hinaufsteigt, sieht man zuerst den siebenstöckigen und achteckigen Phuoc-Duyen-Turm, der heute als Symbol Hues gilt. In einem der beiden Pavillons berichtet eine Stele über die Geschichte des Tempels, in dem anderen wird eine Glocke aufbewahrt. Der eigentliche Tempel, in dem wieder eine ganze Reihe von Mönchen lebt, befindet sich dahinter. Weiter geht es mit einem Besuch des Mausoleums des Königs Tu Duc, das zu den schönsten Werken royaler Architektur in Vietnam gehört. 8 km südwestlich von Hue ließ Tu Duc (reg. 1847-83) noch zu Lebzeiten seine Grabanlage errichten und verbrachte hier viele Tage mit Konkubinen dichtend in einem Pavillon am See. Eine große Stele berichtet aus seinem Leben, und irgendwo unter dem Tumulus wurde der weltabgewandte König begraben. Übernachtung in Hue.

Heute starten Sie Ihre Stadtbesichtigung in Hue mit einem Besuch des Dong Ba Marktes. Hier finden Sie eine bunte Mischung aus Lebensmitteln, Kleidung oder auch Kopfbedeckungen wie die bekannten kegelförmigen Hüte. Anschließend besteigen Sie ein traditionelles Boot für eine Fahrt auf dem Parfümfluss zur Thien-Mu-Pagode, die direkt am Hochufer des Flusses aufragt. Wenn man von dort die Treppen hinaufsteigt, sieht man zuerst den siebenstöckigen und achteckigen Phuoc-Duyen-Turm, der heute als Symbol Hues gilt. In einem der beiden Pavillons berichtet eine Stele über die Geschichte des Tempels, in dem anderen wird eine Glocke aufbewahrt. Der eigentliche Tempel, in dem wieder eine ganze Reihe von Mönchen lebt, befindet sich dahinter. Weiter geht es mit einem Besuch des Mausoleums des Königs Tu Duc, das zu den schönsten Werken royaler Architektur in Vietnam gehört. 8 km südwestlich von Hue ließ Tu Duc (reg. 1847-83) noch zu Lebzeiten seine Grabanlage errichten und verbrachte hier viele Tage mit Konkubinen dichtend in einem Pavillon am See. Eine große Stele berichtet aus seinem Leben, und irgendwo unter dem Tumulus wurde der weltabgewandte König begraben. Übernachtung in Hue.

7. Tag : Hue – Saigon (F)



Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Hue und Flug nach Saigon (Flugticket ist nicht im Preis inbegriffen). Halbtägige Besichtigung Saigons: Ho Chi Minh City – auch als Saigon bekannt - ist die größte Stadt Vietnams mit einer ständig wachsenden Bevölkerung von heute 8,4 Millionen Einwohnern. Die pulsierende Metropole lebt im 24-Stunden-Rhythmus, das Leben hier spielt sich auf den Straßen ab. Zwar dominieren inzwischen moderne Hochhäuser das Stadtbild, doch die prunkvolle Kolonialarchitektur ist noch weitgehend erhalten. Da die meisten Sehenswürdigkeiten sehr zentral liegen, verzichten wir heute auf den Bus und machen einen ausgedehnten aber gemütlichen Spaziergang durch Saigon. Wir zeigen Ihnen die geschäftige Stadt Vietnams. Anschaulich erfahren Sie einiges über die Geschichte und Kultur Saigons beim Besuch des Kriegsmuseums, des Wiedervereinigungspalastes, der Kathedrale Notre Dame und des

historischen Postamts. Anschließend besuchen Sie die Oper und das Rathaus (von außen). Das Alltagsleben erleben Sie hautnah bei den Straßenverkäufern und den Händlern im Ben Thanh-Markt und auf der Dong Khoi Street. Übernachtung in Saigon. Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Hue und Flug nach Saigon (Flugticket ist nicht im Preis inbegriffen). Halbtägige Besichtigung Saigons: Ho Chi Minh City – auch als Saigon bekannt - ist die größte Stadt Vietnams mit einer ständig wachsenden Bevölkerung von heute 8,4 Millionen Einwohnern. Die pulsierende Metropole lebt im 24-Stunden-Rhythmus, das Leben hier spielt sich auf den Straßen ab. Zwar dominieren inzwischen moderne Hochhäuser das Stadtbild, doch die prunkvolle Kolonialarchitektur ist noch weitgehend erhalten. Da die meisten Sehenswürdigkeiten sehr zentral liegen, verzichten wir heute auf den Bus und machen einen ausgedehnten aber gemütlichen Spaziergang durch Saigon. Wir zeigen Ihnen die geschäftige Stadt Vietnams. Anschaulich erfahren Sie einiges über die Geschichte und Kultur Saigons beim Besuch des Kriegsmuseums, des Wiedervereinigungspalastes, der Kathedrale Notre Dame und des historischen Postamts. Anschließend besuchen Sie die Oper und das Rathaus (von außen). Das Alltagsleben erleben Sie hautnah bei den Straßenverkäufern und den Händlern im Ben Thanh-Markt und auf der Dong Khoi Street. Übernachtung in Saigon.

8. Tag : Saigon - Mekong Delta – Saigon (F)



Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug ins beeindruckende Mekong Delta. Sie gehen an Bord eines typischen Bootes und fahren zum Schwimmenden Markt von Cai Be, einem der größten des Deltas. Beobachten Sie Händler, wie sie ihre Waren anpreisen. (in den letzten Jahren hat die Anzahl der Boote hier abgenommen, zudem findet der Markt sehr früh am Morgen statt. Durch die lange Fahrzeit von Saigon aus, kommen die Kunden generell zu spät, um wirklich viele Boote zu sehen. Bitte daher Ausschreibung im Katalog anpassen.) Lassen Sie sich auf den von Palmen beschatteten Kanälen treiben und genießen Sie den Besuch von Obstgärten und Privathäusern. Anschließend kehren Sie über Vinh Long zurück nach Saigon. Übernachtung in Saigon. Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug ins beeindruckende Mekong Delta. Sie gehen an Bord eines typischen Bootes und fahren zum Schwimmenden Markt von Cai Be, einem der größten des Deltas. Beobachten Sie Händler, wie sie ihre Waren anpreisen. (in den letzten Jahren hat die Anzahl der Boote hier abgenommen, zudem findet der Markt sehr früh am Morgen statt. Durch die lange Fahrzeit von Saigon aus, kommen die Kunden generell zu spät, um wirklich viele Boote zu sehen. Bitte daher Ausschreibung im Katalog anpassen.) Lassen Sie sich auf den von Palmen beschatteten Kanälen treiben und genießen Sie den Besuch von Obstgärten und Privathäusern. Anschließend kehren Sie über Vinh Long zurück nach Saigon. Übernachtung in Saigon.

9. Tag : Saigon (F)



Transfer zum Flughafen. OPTIONAL gegen Aufpreis: Wenn heute noch Zeit vor Ihrem Abflug ist, empfehlen wir einen

optionalen Ausflug zu den Cu Chi Tunneln: Insgesamt 200 km misst das Tunnelsystem, das bei Cu Chi besichtigt werden kann. Die Tunnel verlaufen auf drei Ebenen, in denen sich zu Zeiten des Vietnamkrieges Wohnräume, Lager, Krankenstationen, Befehlsstände und Küchen befanden. Hier versteckten sich die Kämpfer der Befreiungsfront und transportierten Waffen und Waren von der kambodschanischen Grenze bis nach Saigon. Die Tunnel sind heute erweitert und befestigt, so dass Besucher selbst in die Tunnel einsteigen können. Transfer zum Flughafen. OPTIONAL gegen Aufpreis: Wenn heute noch Zeit vor Ihrem Abflug ist, empfehlen wir einen optionalen Ausflug zu den Cu Chi Tunneln: Insgesamt 200 km misst das Tunnelsystem, das bei Cu Chi besichtigt werden kann. Die Tunnel verlaufen auf drei Ebenen, in denen sich zu Zeiten des Vietnamkrieges Wohnräume, Lager, Krankenstationen, Befehlsstände und Küchen befanden. Hier versteckten sich die Kämpfer der Befreiungsfront und transportierten Waffen und Waren von der kambodschanischen Grenze bis nach Saigon. Die Tunnel sind heute erweitert und befestigt, so dass Besucher selbst in die Tunnel einsteigen können.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
27/04/2025 - 05/05/2025	843 €	1115 €
11/05/2025 - 19/05/2025	843 €	1115 €
18/05/2025 - 26/05/2025	843 €	1115 €
25/05/2025 - 02/06/2025	843 €	1115 €
08/06/2025 - 16/06/2025	843 €	1115 €
15/06/2025 - 23/06/2025	843 €	1115 €
22/06/2025 - 30/06/2025	843 €	1115 €
29/06/2025 - 07/07/2025	843 €	1115 €
06/07/2025 - 14/07/2025	843 €	1115 €
13/07/2025 - 12/05/2025	843 €	1115 €
13/07/2025 - 21/07/2025	843 €	1115 €
20/07/2025 - 28/07/2025	843 €	1115 €
27/07/2025 - 04/08/2025	843 €	1115 €
03/08/2025 - 11/08/2025	843 €	1115 €
10/08/2025 - 09/06/2025	843 €	1115 €
10/08/2025 - 18/08/2025	843 €	1115 €
17/08/2025 - 25/08/2025	843 €	1115 €
24/08/2025 - 01/09/2025	843 €	1115 €
31/08/2025 - 08/09/2025	843 €	1115 €
07/09/2025 - 15/09/2025	843 €	1115 €
14/09/2025 - 22/09/2025	843 €	1115 €
21/09/2025 - 29/09/2025	843 €	1115 €
28/09/2025 - 06/10/2025	843 €	1115 €
05/10/2025 - 13/10/2025	843 €	1115 €
12/10/2025 - 20/10/2025	843 €	1115 €
19/10/2025 - 27/10/2025	843 €	1115 €
26/10/2025 - 03/11/2025	843 €	1115 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung (nach Verfügbarkeit)
- Alle Mahlzeiten gemäß Tourverlauf
- Alle Transporte in klimatisierten Fahrzeugen
- Alle Besichtigungen gemäß Tourverlauf inklusive Eintrittsgeldern
- Lokale Steuern und Gebühren
- Unterbringung in nachfolgenden Hotels oder ähnlich

Standard (3*) Hotel:

Hanoi: Anise Hotel, Deluxe City View
Halong Bucht: Bai Tho Cruise / Victory Cruise (Deluxe Cabin)
Hoi An: Kim An Hotel, Superior
Hue: Rosaleen Boutique Hotel, Superior
Saigon: Sen Viet Hotel, Deluxe

oder ähnlich

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

- Internationale und nationale Flugtickets/-steuern
- Visagebühren
- Reisekostenversicherung
- Sonstige Mahlzeiten
- Getränke während der Mahlzeiten
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Early Check In oder Late Check Out
- Hochsaisonzuschläge und obligatorische Mahlzeiten

Preise sind exklusive

Zuschläge für 24 Dez 23 bis 31 Dec 2023

und

Tet holidays in Viet Nam: 28 Jan.2025-01 Feb.2025

AUFPREIS Superior (4*) Hotel auf Anfrage:

Hanoi: Flower Garden Hotel, Deluxe Rooml
Halong Bucht: Indochina Sails Cruise
Hoi An: Wyndam Garden Hoi An, Deluxe Room
Hue: Park View Hue Hotel
Saigon: Northern Hotel, Deluxe Room

- Tag9: Halbtägiger Ausflug Cu Chi (min 2 Teilnehmer)
93 € Pro Person

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Tuoi Luong

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Kundenberaterin

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Tuoi Luong und ich freue mich sehr, wenn mit Ihnen zusammen Ihre Traumreise zu erstellen. Ich arbeite seit mehr als 17 Jahren im Tourismus. Gleich nach dem Studium habe ich bei einem lokalen Reiseveranstalter in Vietnam begonnen und dort viele einzigartige Reisen durch meine Heimat Vietnam und die Nachbarländer geplant. Ich habe die meisten Orte selbst gesehen und kann so auf einen sehr großen Erfahrungsschatz bei der Reiseplanung zurückgreifen. Gerne plane ich für Sie den Besuch in meiner Heimatregion Südostasien.

Warum ich reise?

Man lernt bei jeder Reise dazu und man wird reich an Erfahrung in einer Art und Weise, die einem nur das Reisen ermöglicht. Ob neue Kulturen oder einzigartige Landschaften, es ist stets deine Erfahrung und dein Moment.

Mein Lieblingsreiseziel:

In dem Reisebranche tätig würde Ich gerne die ganze Welt entdecken, aber mein Lieblingsziel ist und bleibt meine Heimat Vietnam und die Region Indochina. Die Region ist so unterschiedlich in der Kultur, der Landschaft und auch dem Klima. Sie erleben eine ganz andere Welt im Süden als im Norden oder in der Mitte. Alleine auf Vietnam trifft dieser Facettenreichtum bereits zu mit der herrlichen Landschaften der Halong Bucht, dem r Hochgebirge von Ha Giang, die Zitadelle in der alter Kaiserstadt Hue, die ehemalige Hafenstadt Hoi An sowie die Fruchtbarkeit des Mekong Deltas.

So reise ich gerne:

Ich sehe gerne viel und erlebe gerne Abwechslung. Natürlich darf auch gerne ein Strandaufenthalt dabei sein, aber es sollte nur einen kleinen Teil der Reise einnehmen, da ich die Zeit lieber nutze, um das Land und die Leute kennen zu lernen.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Japan, Oman, Costa Rica

Die weiteste Reise:

In der Tat war dies bisher meine Reise von Vietnam nach Europa.

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Vietnam

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISETIPPS

Reiseland: Vietnam

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage: Die Volksrepublik Vietnam liegt in Südostasien. Sie grenzt im Norden an China, im Westen an Laos und an Kambodscha und im Osten an das Südchinesische Meer sowie im Südwesten an den Golf von Thailand.

Hauptstadt: Hanoi mit ca. 6,4 Millionen Einwohnern

Landessprache: Vietnamesisch

Klima: Das Klima in Vietnam ist zweigeteilt. Während der Norden ein gemäßigtetropisches Wechselklima aufweist, mit einer kühlen Jahreszeit von November bis April und einer heißen zwischen Mai und Oktober, ist der Süden tropisch. Ganzjährig ist es im Süden des Landes warm bis sehr heiß. Etwas kühler ist es zwischen November und Januar, heiß dann von Februar bis Mai, während es in der Regenzeit im restlichen Jahr sehr heiß und extreme Luftfeuchtigkeit vorherrscht.

Einreisebestimmungen für Deutsche:

Seit dem 01.07.2015 ist für deutsche Staatsangehörige eine Einreise für einen Aufenthalt bis maximal 15 Tage visumfrei möglich. Hierfür muss das Reisedokument mindestens noch sechs Monate gültig sein. Es wird empfohlen, einen Ausdruck des Rückflugtickets mitzuführen, um es bei Einreise vorlegen zu können. Es besteht eine Visumpflicht für deutsche Staatsangehörige. Ein Antrag kann online unter <http://visa.mofa.gov.vn> ausgefüllt werden und muss zusammen mit den benötigten Unterlagen bei der zuständigen vietnamesischen Auslandsvertretung in Deutschland eingereicht werden. Für gewöhnlich wird ein Touristenvisum für 30 Tage ausgestellt und berechtigt zur einmaligen Einreise in Vietnam. Bei Bedarf und unter Vorlage der benötigten Unterlagen kann die Dauer und die Einreisehäufigkeit gegen eine höhere Gebühr angehoben werden. Zwar heißt es nach offiziellen Angaben des vietnamesischen Außenministeriums, dass das Reisedokument nur einen Monat länger als das Visum gültig sein muss, es ist aber zu empfehlen einen Reisepass mit noch mindestens 6 Monaten Gültigkeit zu verwenden, um mögliche Komplikationen zu vermeiden, die bereits aufgetreten sind.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen und Hepatitis A. Zusätzlich werden bei einem längeren Aufenthalt oder besonderer Exposition Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Typhus und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Ein mittleres Risiko besteht besonders in den Provinzen des zentralen Hochlands unterhalb von 1500 Metern südlich des 18. Breitengrads (Kon Tum, Gia Lai, Dak Lak, Binh Phuoc, Dak Nong, sowie Hinterland der Küstengebiete von Quang Tri, Ninh Thuan, Quang Nam, Khanh Hoa). Weniger ausgeprägt ist das Risiko im südlichen Teil des Landes inklusive

des Mekong-Deltas und den nach Norden anschließenden Küstengebieten bis Nha Trang. Die Gefahr ist in der Regenzeit allgemein höher als in der Trockenzeit. Ein geringes bis kein Risiko ist in den Küstengebieten zu erwarten. Als malariafrei gelten die Stadtgebiete inklusive Ho-Chi-Minh-Stadt und der Großraum Hanoi bis zur Halong-Bucht. Zur Vorbeugung gegen Malaria aber auch zur Prophylaxe gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter Länderinfos Vietnam.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)